



# Holzturn- blättche

Mitteilungsblatt des DARC - Ortsverband Mainz-K07

März/April 2024

Jahrgang 39



Neues aus K07

## Viele Mainzer beim Flohmarkt

pn - Am 9. März war es wieder soweit. Der Ortsverband Oppenheim hatte zur „36. Funkbörse“ nach Dienheim eingeladen. Der Veranstaltungsort *Siliussteinhalle* hatte sich bewährt und war gut anzufahren. Obwohl erst ab 8 Uhr offiziell für die Aussteller geöffnet sein sollte, waren da bereits die meisten schon mit dem Bestücken der Tische fertig. Angekündigt war bereits im Vorfeld, dass alle Tische vergeben wären, aber überraschend blieb ein Teil im Innenbereich unbenutzt – ein Glück für Nachzügler ohne Reservierung.



Es ist schon gelebte Tradition, dass sich der OV-Mainz frühzeitig um einige Tische bemüht, ein geschlossenes Auftreten ist so möglich – gegenseitige Vertretung bei Abwesenheit und flexible Interessentenberatung war so problemlos möglich. All das klappte wieder sehr gut.

Bedingt durch Stationsauflösungen standen etliche größere Funkgeräte auf unseren Tischen. Einige gingen sogar zum günstigen K07-Sonderpreis in neue Hände über. Gefühlt hatten wir allerdings dieses Jahr weniger Besucher als sonst. Auch war die Halle schon kurz nach der Mittagszeit auffällig leerer geworden. So mussten wir doch viel wieder einpacken. Nichtsdestotrotz konnte die OV-Kasse aufgewertet werden. Rudi, DF9PM, und Hermann, DJ8HS, hatten eigene Tische und wären auch gerne etwas mehr losgeworden.



Wie immer hatte die Kuchen-Mannschaft des OV-K33 viel zu Essen und Trinken im

Angebot. Davon wurde auch ausgiebig Gebrauch gemacht. So ein früher Tagesbeginn macht hungrig und durstig. Für die freundliche Bewirtung danken wir euch! Auch wenn die Halle dieses Jahr nicht ganz kostenlos zur Verfügung stand, hoffen wir im Interesse aller, dass genug Spenden eingegangen sind, diesen Betrag decken zu können. Wir wollen schließlich auch die nächsten Jahre weiterhin gerne zu „unserem“ Flohmarkt in der Region kommen und den persönlichen Kontakt pflegen. Bis 2025 dann!

## Gemütliches Jahresauftaktessen

*pn* - Das konnten wir dieses Jahr im Augustinerkeller in der Mainzer Altstadt einnehmen. Wie es zur Tradition geworden ist, haben sich an die 20 Personen dafür begeistern können und die Jahresaktivitäten mit einem guten Schluck und leckerem Essen eröffnet.

Wir haben uns wieder einiges vorgenommen für 2024. Hoffen wir das alles so gelingt, wie wir es planen. Dazu gehört, als kleines besonderes Highlight, neben den sowieso schon stattfindenden Aktionen, auch unser OV-Jubiläum „70 Jahre Ortsverband Mainz“.



## Willkommen beim OV-Mainz

Seit dem 01. März 2024 haben wir ein neues Mitglied im OV-Mainz.

Herzlich Willkommen  
**DF4GE, Erwin GÜNTER**

Unseren letzten Stammtisch im Februar hat er bereits genutzt, um ein paar Mitglieder kennen zu lernen und sich über unsere Aktivitäten zu informieren. Wir freuen uns, dass er zu uns gestoßen ist und unsere Hessische Flanke in Eltville verstärkt ☺





## Neues aus K07

# QSL-Karten Kästen

*pi* - Die QSL-Karten Karteikästen begleiten mich, wie einen jeden von euch, schon ein Vereinsleben lang. Seit vielen Jahren sind die QSL-Karten-Sortierkästen im Holzturm unverändert in Benutzung. Neue Rufzeichen oder geänderte Rufzeichen wurden immer wieder begleitend ergänzt. Natürlich leiden die Karteikarten und Kartei-Reiter durch die jahrelange Benutzung.

So war es jetzt einfach mal an der Zeit, die Karteikarten für den QSL-Eingang einer Renovierung zu unterziehen. Anhand der von Baunatal zur Verfügung gestellten Mitgliederliste wurden für alle unsere Mitglieder neue Karteikarten nebst Reitern erstellt. Das führt zu einer deutlich besseren Lesbarkeit und damit Handhabbarkeit des Karteikastens. Es sollte erst einmal einige Jahre halten.



Hier noch ein paar Tipps eures QSL-Managers für den erfolgreichen Versand eurer Karten:

1. Verwendet nur QSL-Karten im Format 9x14 cm. Andere Formate werden durch die bei den Vereinen eingesetzten Sortiermaschinen schnell beschädigt, zerrissen oder aussortiert. Und das soll ja möglichst nicht passieren!
2. Sorgt beim Einsortieren der ausgehenden Karten für die Ablage im richtigen Fach. Schaut zu Hause auf die Empfängerangaben (Call, QSL-Manager usw.) und sortiert die Karten dann richtig ein. Ein Vorgehen nach dem Motto "Irgendwo rein, wird schon ankommen" geht meistens schief!
3. Heute gibt es zur Handhabung der QSL-Karten viele Optionen. Handschriftliche Karten, Direktaufdruck, Aufkleber, Druckdienstleister, eQSLs, iQSLs, LoTW und viele Varianten mehr. Man hat die Qual der Wahl. Aber sicher macht es Sinn, sich mal grundsätzlich zu überlegen, was für den eigenen Anspruch in Sachen QSLs erforderlich ist.



Viel Erfolg beim DXen, QSL-Karten oder Diplome sammeln! Ob in Papierform oder elektronisch - Die QSL-Karten sind nach wie vor ein Bestandteil bzw. der Abschluss eines Amateurfunk-QSOs.



## Mitgliederversammlung K07

Den Mitgliedern des OV-Mainz wurden zwischenzeitlich die Einladungen zu unserer Ortsverbands-Mitgliederversammlung 2024 übermittelt.

**Am 23. März 2024 um 10 Uhr**  
im GCV-Haus, Zur Oberlache 1,  
55124 Mainz

Einigen wurde diese bereits via E-Mail übersandt, viele haben diese aber auch noch auf dem Postweg zugestellt bekommen. Ich möchte alle Mitglieder bitten, auch die Rückseite der

Einladung zu beachten und mir die jeweils aktuelle E-Mail-Adresse mitzuteilen. Dabei geht es nicht nur um den Versand der Einladung, sondern auch um die Möglichkeit einen OV-internen Verteiler einzurichten, um Euch alle auch einmal kurzfristig über interessante Neuigkeiten zu informieren. Wer seine Einladung auch zukünftig mit der Post bekommen möchte, kann das gerne auch so kundtun, ich möchte nur vermeiden, dass sich einzelne Mitglieder bei der neuen Regelung des Verfahrens übergangen fühlen.

## Holzturm ab Mai wieder geöffnet

von Christofer – DK2CL

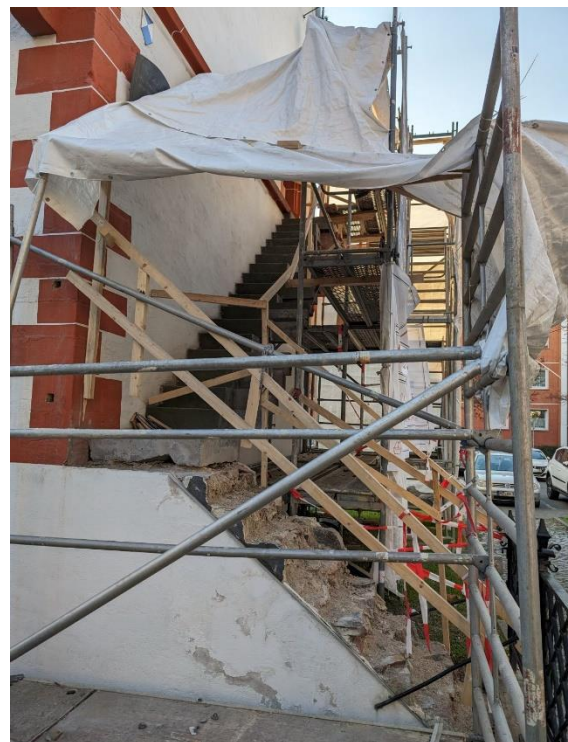
Zum letzten Mal war der Holzturm vor Corona offiziell geöffnet.

Das ist nun schon ein paar Tage her und zwischenzeitlich hat sich rund um den Turm einiges ereignet.



So wurden zum Beispiel die Fenster teilweise instandgesetzt und der Turm von außen wohl mit einem Sandstrahlgerät im oberen Stockwerk abgespritzt. Diese Bauarbeiten haben

leider dazu geführt, dass unser Clubraum erheblich verdreckt wurde.



Nach einigen erfolglosen Versuchen eine Grundreinigung für unseren Raum und das Treppenhaus durch die Stadt Mainz

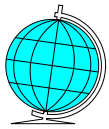
durchführen zu lassen, haben wir endlich einen Erfolg erzielt. Diese Reinigung steht nun unmittelbar bevor. Wer aber gedacht hat, dass wir den Holzturm dann wieder regulär betreten können, hat sich leider getäuscht, denn der Zugang zum Turm, über die außenliegende Treppe ist zurzeit nicht möglich. Sie wird nun endlich auch einmal saniert.

Es besteht zwar die Möglichkeit, über eine im Baugerüst befindliche Stahltreppe den Turm zu erreichen, aber dieser Weg ist vor allem für die

älteren unter uns wohl ein bisschen zu beschwerlich. Bild 3

Also warten wir noch ein paar Wochen, bis auch diese Bauarbeiten abgeschlossen sind und eröffnen den Turm dann wieder ab Mai zu den in der Vergangenheit gewohnten Zeiten. Wenn es dann so weit ist, werden wir Euch noch einmal darüber informieren.

Ich freue mich wieder auf ein paar schöne Stunden im Holzturm.



## DXpeditionen

# Ein letzter Nachtrag zu PE55TEX

von Christofer – DK2CL

In meinem letzten Bericht zu unserer Fahrt nach Texel, hatte ich schon eine Urkunde beigefügt.



Es hat mich besonders gefreut, dass diese kleine Plakette nun meinen Shack schmückt.



Es gab aber auch noch eine zweite Urkunde und eine Plakette, die ich Euch nicht vorenthalten möchte.



## Aus den Nachbar-OVs

# Donnersberg Relais-Gruppe gegründet



Am Samstag, den 27. Januar 2024, versammelten sich insgesamt 17 Personen im *Landhotel Berg* in Dannenfels, um den Verein "Donnersberg-Relais-Gruppe" zu gründen. Die Bildung dieses Vereins war gemäß der Kooperationsvereinbarung zwischen der *Deutschen Glasfaser GmbH* und den Privatinitiatoren Rolf Bossong (DK5WT) und Dr. Michael Vorbeck (DB1ID) zur Nutzung der ehemaligen US-Relaisfunkstelle auf dem Donnersberg durch Funkamateure erforderlich.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde übernahm Michael Vorbeck die Leitung der Versammlung. Der Satzungsentwurf wurde eingehend diskutiert, korrigiert und ergänzt. Anschließend unterzeichneten acht Teilnehmer den Entwurf und dokumentierten damit gleichzeitig ihre Mitgliedschaft im Verein. Vier weitere Personen erlangten die Vollmitgliedschaft, während zwei Personen Fördermitglieder wurden. Die Gesamtmitgliederzahl bei der Gründung belief sich somit auf 14 Personen.

Direkt im Anschluss fand die erste Mitgliederversammlung des Vereins statt. Ein zentraler Tagesordnungspunkt war die Wahl des Vorstands. Ulrich Scheiba (DD9PN) aus Sippersfeld wurde zum Kassenwart gewählt, Rolf Bossong (DK5WT) aus Rockenhausen zum stellvertretenden Vorsitzenden und Dr. Michael

Vorbeck (DB1ID) aus Alzey zum Vorsitzenden des Vereins. Vorbeck gratulierte allen Beteiligten zur erfolgreichen Vereinsgründung und den Wahlergebnissen. Die Gründung des Vereins "Donnersberg-Relais-Gruppe" ist entscheidend für den langfristigen Erhalt und Ausbau der Relaisfunkstelle.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde beschlossen, den für das Frühjahr geplanten Eröffnungs-Fieldday zu verschieben, um zunächst den Abschluss der Umbauarbeiten durch die Forstbehörde Donnersberg auf dem Gelände abzuwarten. Zum Abschluss wurden die anstehenden Projekte für 2024 besprochen, und die nächste Mitgliederversammlung im April 2024 wurde terminlich abgestimmt. Bis dahin sollen die bürokratischen Schritte der Eintragung in das Vereinsregister und die Anerkennung der Gemeinnützigkeit durch die zuständige Finanzbehörde abgeschlossen sein.

In Kürze steht die erste Online-Arbeitsbesprechung an, in der auch die ersten Entwürfe der Ausgestaltung verschiedenster Projekte vorgestellt werden sollen.

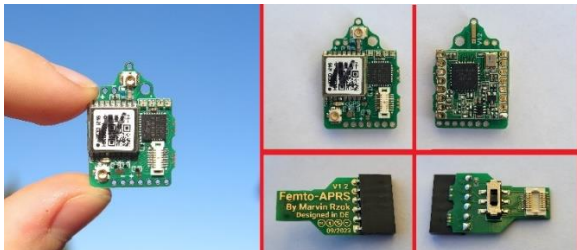
Mit dabei aus dem OV Mainz: Wolfgang, Stephan, Günter und Britta.





## Jugend-forscht-Projekt unterstützt

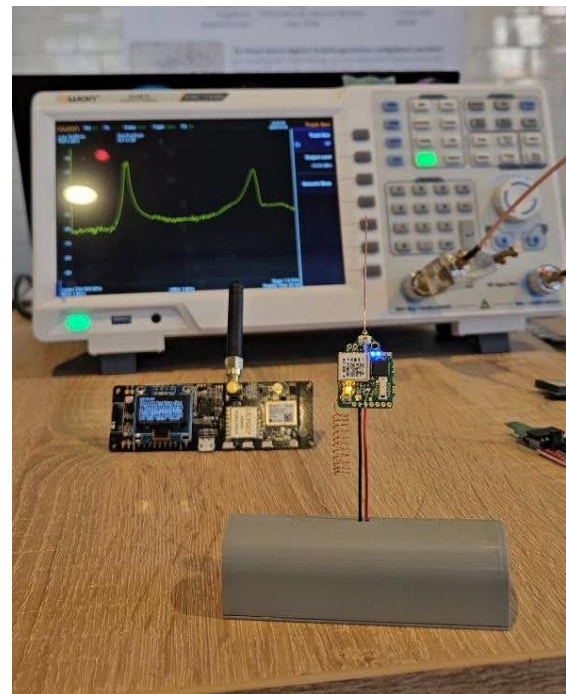
pn - Im Rahmen unserer eigenen Starts von Ballons mit Amateurfunklasten gibt es eine Telegramm-Gruppe *horus\_flights* ([t.me/horus\\_flights](https://t.me/horus_flights)). Über diese hatte sich Marvin Rzok, DO1MA, gemeldet. Er gab in der Gruppe preis, dass er an einem [Jugend-forscht-Projekt](#) arbeitet. Er habe den weltweit kleinsten Tracker für Amateurfunkausstrahlungen entworfen, gebaut und die Software erstellt. Dafür erntete er erst einmal ordentlich Applaus von den Gruppenteilnehmern (124). Schließlich ist er im Abitur-Alter und hatte an dieser Idee schon über ein Jahr gearbeitet. Es galt erste Tests damit zu machen. Wir konnten einige Flüge verfolgen, die unter dem Rufzeichen seines Freundes DO5IO liefen. So galt es noch etwas praktische Erfahrungen zu sammeln und die Daten auszuwerten.



Am 2. März war es dann soweit. Das Projekt sollte vorgestellt werden. In Solingen (bei Wuppertal) fanden sich viele Jugendliche ein. Marvin bestückte seinen Stand und zeigte einige seiner Exemplare, Messergebnisse und ein Plakat mit der Projektbeschreibung an der Wand. Für diesen Tag hatte er lange gearbeitet. Im Vorfeld wurden von ihm Unterstützer gesucht, die an diesem Tag mal einen Tracker fliegen lassen um Livedaten vor Ort zeigen zu können. Ich hatte mich dafür angeboten und den Zuschlag erhalten.

Die Flugplanung war am Vortag bereits abgeschlossen, da der Start sehr früh erfolgen

sollte hier von Partenheim aus. Ich hatte dazu den Tracker mit in das Gehäuse einer RS41 Sonde eingebaut. Sozusagen zwei Sender in einer Verpackung. Es war gut überlegt ein Backup zu haben, falls der Tracker in Not geraten sollte. Dann gab es wenigstens noch zu zeigen, dass da etwas fliegt. Der Tracker sendete die Position als Lora-APRS Signal auf der 433,775 aus. Entsprechend groß ist hier auch die Chance, dass er auf den gängigen [APRS-Karten](#) live zu verfolgen ist. Meine RS41 sendete das übliche *Horus-Datenpaket* auf 434,714 aus. So konfiguriert ging es dann am 2. März um 8 Uhr in die Luft. Günstige Winde brachten die Sonde auch tatsächlich in Richtung Norden – Glück muss man haben.



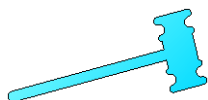
Damit waren alle Weichen gestellt, dass Marvin sein Projekt auch anständig demonstrieren konnte. Wie gut, das zeigte sich dann später als die Jury sich zu seinem Stand vorgearbeitet hatte. Während sie bei anderen Ständen im Durchschnitt 10 Min-

uten verweilte, wusste Marvin diese eine dreiviertel Stunde zu bannen und mit Infos zu versorgen. BINGO. Später berichtete er stolz, dass sein Projekt nicht nur den 1. Platz erreicht hatte, sondern er auch mit Zusatzauszeichnungen belohnt wurde. Ein toller Abschluss dieses Tages.



Die Sonde war noch weit in die Nacht weiter zu verfolgen, bis nach Süd-Norwegen, wo sie sich dann mangels Empfänger der weiteren Beobachtung entzog. Auch die Batterien schwächelten nun. Die Sonde selber war mit einem Aufkleber versehen, der auf ein Amateurfunk-Projekt hinweist und den Finder bittet, sich per E-Mail zu melden. Mal sehen, ob das irgendwann passiert.

Nach dem Spiel ist vor dem Spiel – das gilt nicht nur für die Fußballer unter uns, sondern auch für Marvins Forschungsprojekt. Am 20. März ist er zum NRW-Landesentscheid von *Jugend-forscht* geladen. Da werde ich wieder einen Ballon für ihn starten. Vielleicht klappt es ja ein zweites Mal so gut mit der Präsentation – obwohl die Konkurrenz nun sicher etwas näher rückt. Wir drücken dir alle die Daumen Marvin!



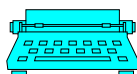
## Die Blättchebörse

**Rudi, DJ8KZ bietet an:**

**10m Rohr-Kippmast mit 3-Band Beam und Rotor:** gegen Abbau und Abtransport abzugeben.

**Kenwood TS930: Empfangsteil ok, Sendeteil defekt – ebenfalls for free.**

**Telefon 06131-508819**



## Impressum

**DF2PI**

**Suitbert Monz**  
Pfortengewann 2a  
55270 Zornheim  
Tel: 06136-925478  
E-Mail: [df2pi@monz-online.de](mailto:df2pi@monz-online.de)

**DF7PN**

**Wolfgang Hallmann**  
Frhr.-von-Wallbrunn Str. 42  
55288 Partenheim  
06732-64887  
E-Mail: [df7pn@darc.de](mailto:df7pn@darc.de)

**DL7FBT**

**Thomas Bornheimer**  
Dr.-H.-Rosenhaupt-Str. 6  
55122 Mainz  
Tel: 06131-373821

**Erscheinungsweise:**

Alle zwei Monate zum Januar, März, Mai, Juli, September und November.

**Bezug des Holzturmblättchen:**

Kostenfrei per E-Mail Abo. An-/Abmeldung: [df7pn@darc.de](mailto:df7pn@darc.de)

**Haftung und Verantwortung:**

Für namentlich gekennzeichnete Artikel haftet der Verfasser.

**Redaktionsschluss:**

15. des Vormonates. Abweichungen möglich, ggf. nachfragen

**Internet: [www.d10mz.de](http://www.d10mz.de) | OV-QRG: 144.55 MHz | ErfurtRunde: tägl. 8.30 Uhr auf 3.7425 MHz  
Sonntagsrunde: 144.55 MHz um 10.00 Uhr mit Neuigkeiten**